

Zwangsheirat

Emily Buck & Jacqueline Seigner

Gliederung

1. Fallbeispiel
2. Begriffserklärungen
3. Formen von Zwangsheirat
4. Daten und Fakten
5. Rechtliche Aspekte
6. Ursachen von Zwangsheirat
7. Folgen von Zwangsheirat
8. Anlaufstellen für Betroffene

Fallbeispiel

Name: **Ahsen**

Alter
Verlobung : **14 Jahre alt**
Alter
Heirat : **16 Jahre alt**

Geburtsort: **Türkei**

Geplante Heirat mit
Großcousin
Dieser lebt in Österreich



Leitet während eines
Heimaturlaubes die
Verlobung mit Ahsen in
die Wege



Heirat mit
Großcousin (20 Jahre
alt) 2 Jahre später
Dieser lebt in
Österreich
(Gastarbeiter)

Fallbeispiel

Familie stimmt der Heirat zu. Glaubt Ahsen damit eine bessere Zukunft in Österreich zu ermöglichen



Ahsen erfährt Gewalt, Angst und Zwang und wird schwanger

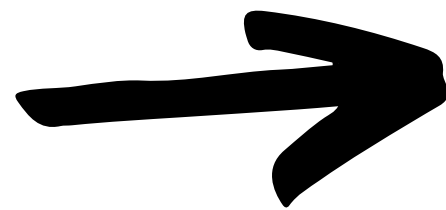


Hat keine Kraft zu fliehen, will den Kindern nicht ihren Vater nehmen.

Nach 17 Jahren
Zwangsehe schafft
Ahsen den Absprung

Zwangsheirat

„Zwangsverheiratungen liegen dann vor, wenn **mindestens einer der Eheleute** durch die **Ausübung von Gewalt** oder durch die **Drohung mit einem empfindlichen Übel** zum Eingehen einer formellen oder informellen (also durch eine religiöse oder soziale Zeremonie geschlossenen) Ehe gezwungen wird und **mit seiner Weigerung kein Gehör findet oder es nicht wagt, sich zu widersetzen.**“ (BMFSFJ, 2022, S. 8)



Kinderehe

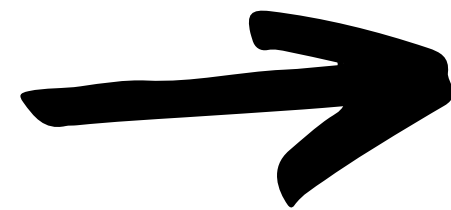
- „Eine Kinderehe [ist] eine formale Eheschließung, bei der **mindestens einer der Partner unter 18 Jahre alt** ist.“ (Unicef, 2023)
- Gesetz zur Bekämpfung von Kinderehen:
 - Alter der sogenannten **Ehemündigkeit**: 18 Jahre
 - **bis 2017** konnte das Familiengericht **Minderjährige, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, von der Voraussetzung der Volljährigkeit befreien**
 - seit 2017 sind **Eheschließungen unter 18 Jahren nicht mehr möglich**
 - **Ehen**, bei denen einer der beiden Eheleute zum Zeitpunkt der Eheschließung **unter 16 Jahre alt** war, **gelten als unwirksam** -> das gilt sowohl für Ehen, die nach **inländischem Recht** als auch für Ehen, die nach **ausländischem Recht** geschlossen wurden



Arrangierte Ehe

„Arrangierte Ehen liegen dann vor, wenn die Heirat **zwar von Verwandten, Bekannten oder von Ehevermittlern und -vermittlerinnen initiiert**, aber **im vollen Einverständnis der Eheleute geschlossen** wird.“

(BMFSFJ, 2022, S.: 10)



Formen

1. Zwangsverheiratung von **in Deutschland lebenden Migrantinnen und Migranten**

2. “Heiratsverschleppung”/„Ferienverheiratung”:

Zwangsverheiratung **einer in Deutschland lebenden Person**, die gegen den eigenen Willen und oft unter dem Vorwand des Urlaubs **ins Ausland gebracht und dort verheiratet** wird

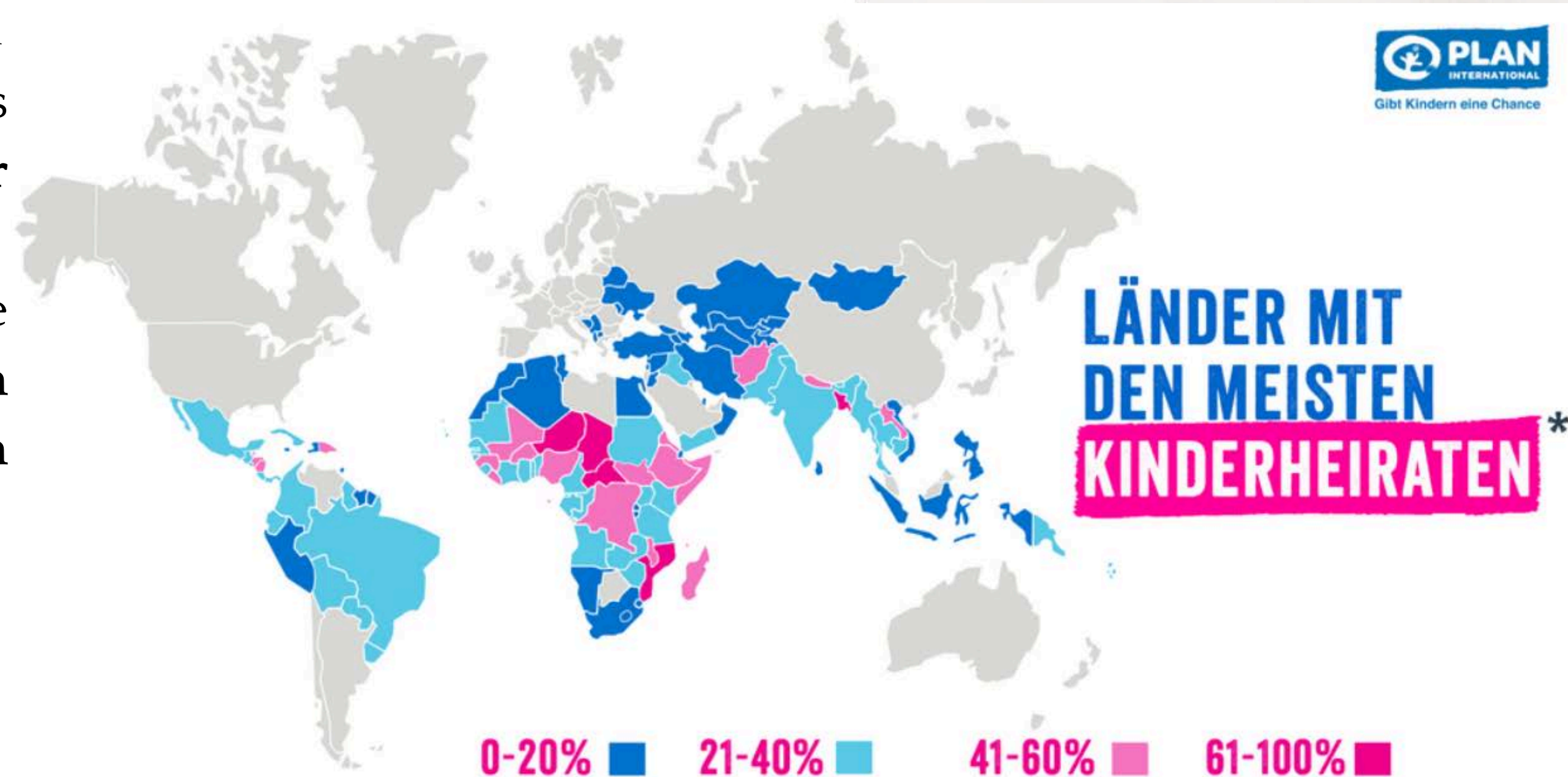
3. Heiratsimport:

Zwangsverheiratung **einer in Deutschland lebenden Person mit Migrationshintergrund** mit **einer Person aus dem Herkunftsstaat**, die dann im Rahmen des **Ehegattennachzugs nach Deutschland einreist** („Importbraut“/„Importbräutigam“)



„Tatorte“

- prinzipiell gibt es Zwangsheirat **auf der ganzen Welt**
- besonders betroffen sind Länder, in denen Kinder im Hinblick auf **Bildung** und **Wahrnehmung** ihrer **Rechte** benachteiligt sind
- Zwangsheirat ist besonders verbreitet in **Afrika südlich der Sahara** und in **Südasien**
- in allein 26 Ländern ist eine Zwangsehe für Mädchen wahrscheinlicher als ein weiterführender Schulbesuch



Zahlen weltweit

- 2014 waren weltweit **mehr als 700 Millionen** Frauen zwangsverheiratet
- zum Zeitpunkt der Eheschließung waren **mehr als 250 Millionen** Frauen **nicht älter als 15 Jahre**



Zahlen weltweit

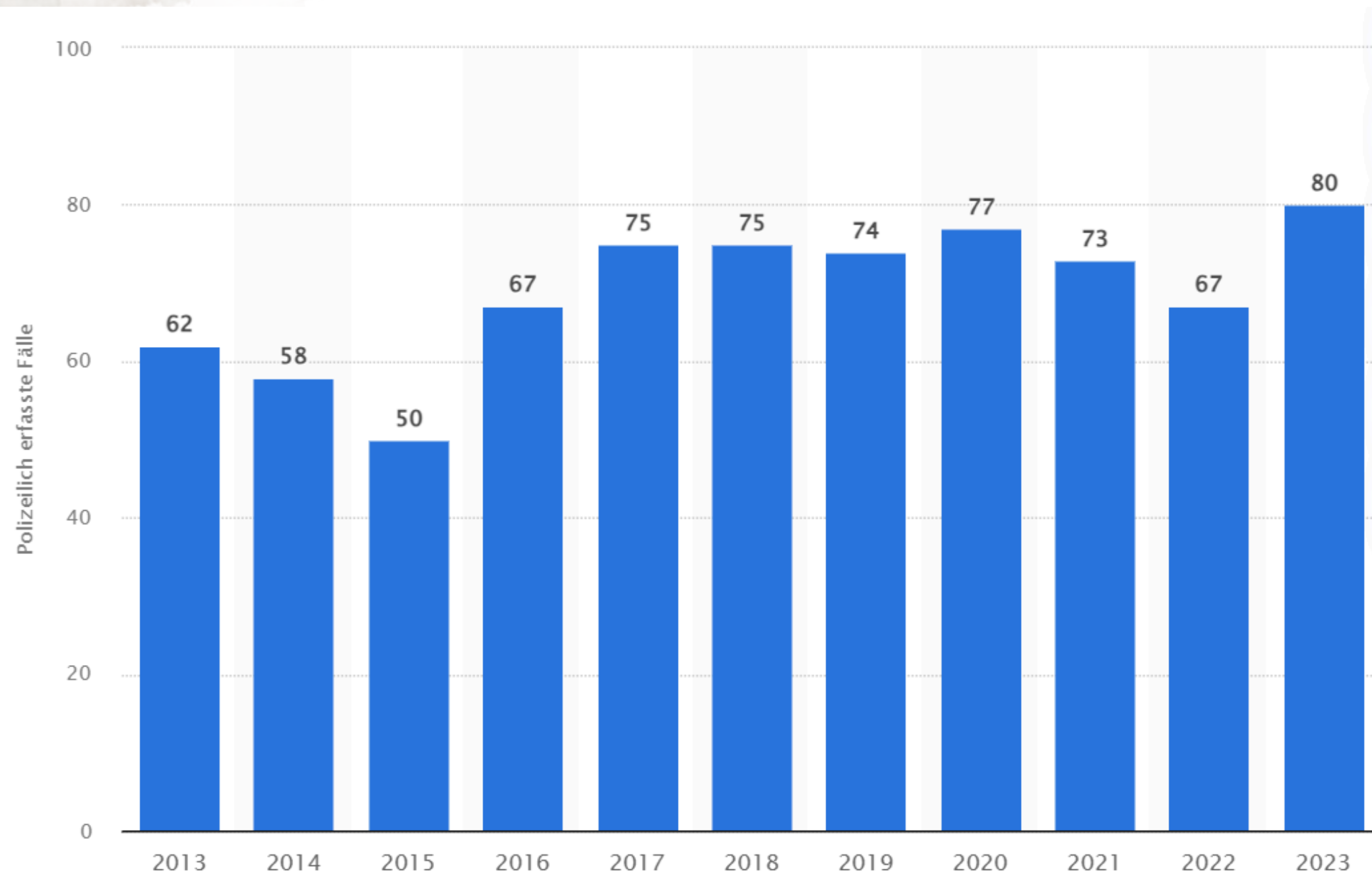


80%

- **täglich** werden 41.000 Kinder zwangsverheiratet
 - > **jährlich** werden 15 Millionen Kinder zwangsverheiratet
- über **80 Prozent** davon sind Mädchen
 - > **jährlich** werden 12 Millionen Mädchen zwangsverheiratet
- 2023 leben schätzungsweise **640 Millionen** Mädchen & Frauen auf der Welt, die vor ihrem 18. Geburtstag verheiratet wurden

Zahlen Deutschland


Anzahl der **polizeilich erfassten Fälle** von Zwangsheirat in **Deutschland** von **2013 bis 2023**




Zahlen 2021:

- **71 von den 73** Opfern waren Mädchen
- die jüngsten Betroffenen waren **zwischen 6 und 14 Jahren** alt
- die größte Gruppe der Betroffenen stellten die Jugendlichen **zwischen 14 und 18 Jahren** dar (36 Opfer)
- bei **18 von 36** betroffenen Jugendlichen war die Zwangsverheiratung bereits vollzogen

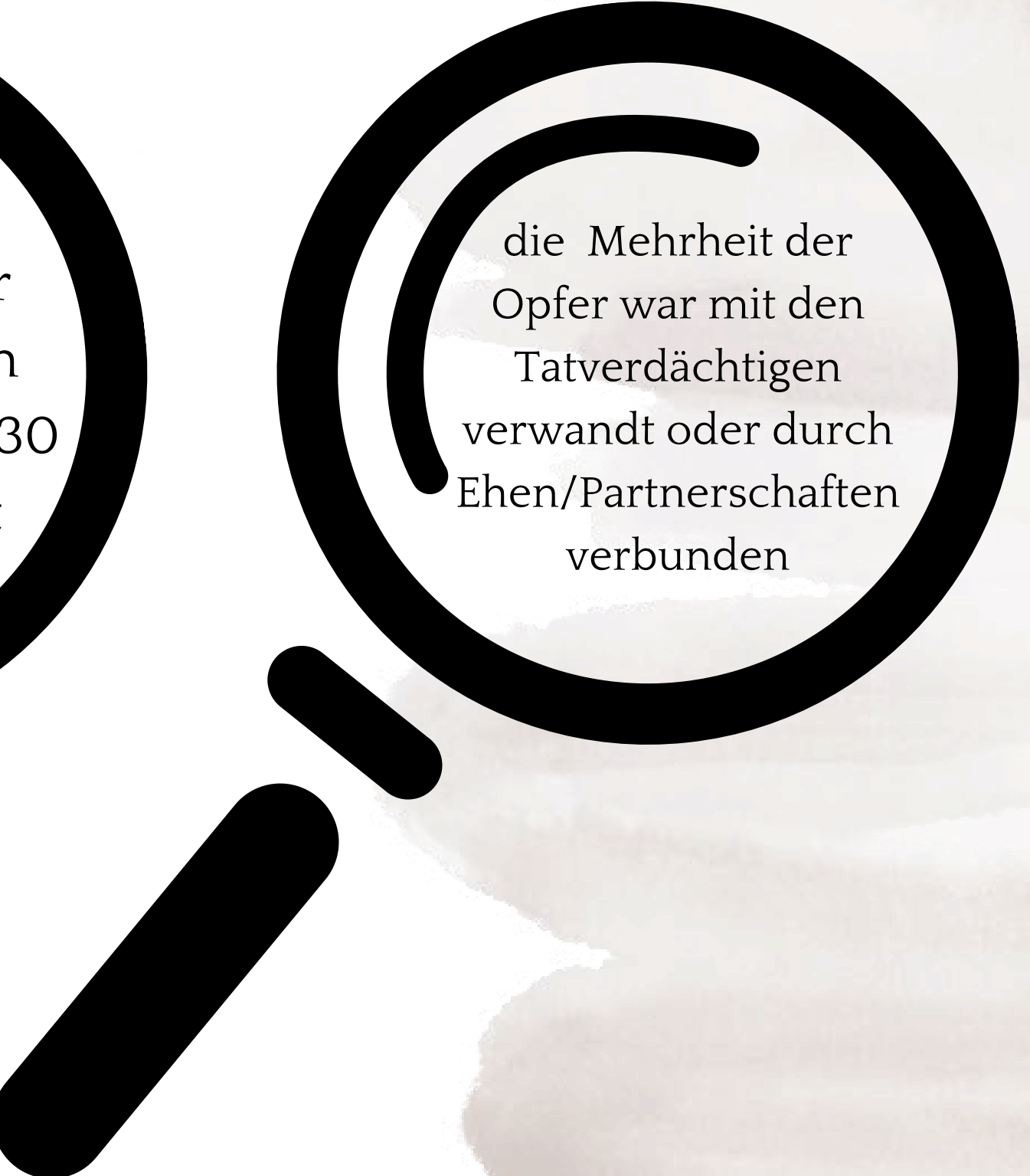
Zahlen Deutschland



73 von insgesamt
100 Tatverdächtigen
waren männlich



die meisten der
Tatverdächtigen
waren zwischen 30
& 60 Jahren alt



die Mehrheit der
Opfer war mit den
Tatverdächtigen
verwandt oder durch
Ehen/Partnerschaften
verbunden

Zahlen Deutschland

Ergebnisse der Umfrage des Berliner Arbeitskreises gegen Zwangsverheiratung zum Ausmaß von Zwangsverheiratungen in Berlin 2022

Pressemitteilung Nr. 273 vom 15.11.2023

Der Berliner Arbeitskreis gegen Zwangsverheiratung hat unter Federführung der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten des Bezirksamts Friedrichshain-Kreuzberg, Petra Koch-Knöbel, unterstützt durch die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung im Sommer 2023 eine auf das Jahr 2022 bezogene Umfrage zum Ausmaß von Zwangsverheiratungen in Berlin durchgeführt. Ziel der Umfrage war es, Hinweise zum Ausmaß dieser Form von Gewalt und ggf. zu neuen Entwicklungen im Kontext dieses Phänomens seit der letzten, sich auf das Jahr 2017 beziehenden Erhebung zu erhalten. Die Umfrage erhebt nicht den Anspruch, quantitativ repräsentative Ergebnisse zu liefern.

Kurzfassung der Befragungsergebnisse

Insgesamt wurden 1.380 Einrichtungen aus dem Antigewaltbereich sowie Jugendämter, Polizei, Migrations- und Frauenprojekte, Frauen- und Gleichstellungs- sowie Integrationsbeauftragte, Opferhilfe, LSVD, Schulen und Geflüchtetenunterkünfte in Berlin befragt. Es konnten 532 Datensätze gesammelt werden. Demnach sind in 2022 insgesamt 496 Fälle von (versuchter oder erfolgter) Zwangsverheiratung bekannt geworden. Dies sind zwar 13 Prozent weniger als bei der letzten Befragung im Jahr 2017, allerdings ist die Dunkelziffer vermutlich deutlich höher. 187 Beratungseinrichtungen, Institutionen und Schulen gaben an, grundsätzlich mit dem Thema konfrontiert zu sein, nicht aber im Untersuchungszeitraum 2022.

Rechtliche Aspekte

§ 11 Abs.2 Personenstandsgesetz PStG

In Deutschland dürfen Ehen erst ab 18 Jahren geschlossen werden

§237 StGB

Zwangsheirat stellt einen eigenständigen Straftatbestand im Strafgesetzbuch dar. Wer einen Menschen zu einer Heirat zwingt, kann mit einer Freiheitsstrafe von sechs Monaten bis zu fünf Jahren bestraft werden

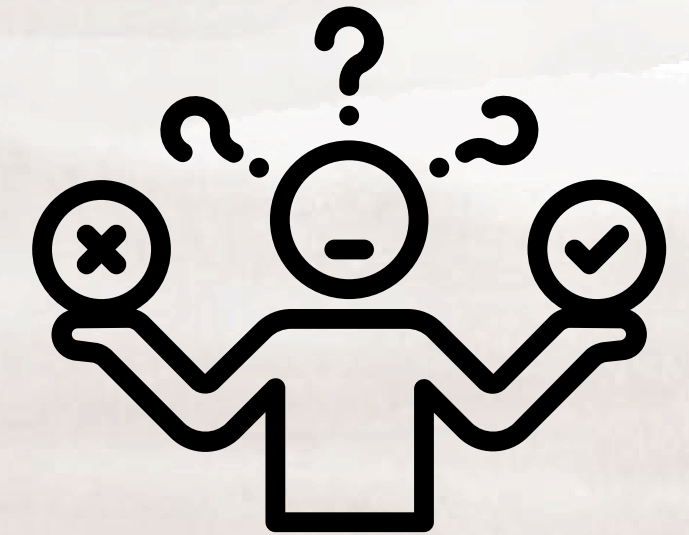
§1314 Abs. 1 BGB

Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, dass die Ehe nur auf Grund der freien und vollen Willenseinigung der zukünftigen Ehegatten geschlossen werden darf. Eine Zwangsheirat ist somit eine Menschenrechtsverletzung.



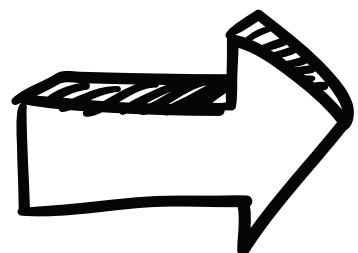
Ursachen

- Armut
 - Armut kann das Risiko, zwangsverheiratet zu werden, **erheblich erhöhen**
 - das **Brautgeld**, das anlässlich einer Heirat vom Bräutigam oder seiner Familie an die Eltern der Braut übergeben wird, kann über einen langen Zeitraum das **Überleben der Familie sichern**
- Aufwachsen in einer patriarchalisch-traditionellen Familie
 - **Ehre als wichtigster Wert**, der um jeden Preis verteidigt werden muss
 - Ehre wird an der „**sexuellen Reinheit**“ - also Jungfräulichkeit - der Töchter festgemacht
 - Zwangsverheiratung der Tochter im jungen Alter, **damit die Familienehre bewahrt bleibt**
- Homosexualität des Sohnes/der Tochter
 - Zwangsheirat soll als **vermeintliches „Heilmittel“** oder zur **Disziplinierung der homosexuellen Person** dienen



Ursachen

- vermeintliche Wahrung der Sicherheit der Betroffenen
 - im Falle der Flucht haben Betroffene eine Person, die **für deren Sicherheit sorgt**
 - die Familien der Betroffenen denken, dass sie ihre Töchter **vor (sexualisierter) Gewalt schützen** und glauben, dass sie **in einer Ehe sicherer** sind
- kulturelle/traditionelle Gründe
 - viele Eltern wollen sicherstellen, dass ihre Kinder eine Person aus **demselben kulturellen, sozialen, religiösen und/oder ethnischen Umfeld** heiraten
 - **Bindung an die Kultur und Normen im Heimatland** -> zwangsweise Beibehaltung der traditionellen Lebens- und Machtverhältnisse in der Familie



unabhängig vom jeweils ausschlaggebenden Grund für die Zwangsverheiratung ist die in der Regel feste Überzeugung der Eltern, das Richtige für ihre Kinder zu tun

Folgen

Psychische
Schäden

Angstzustände

Keine
Schulbildung,
Berufsausbildung

Sexuelle,
körperliche
und psychische
Gewalt

Einschränkungen
der
Lebensqualität

Kein
Mitspracherecht
in der Familie

Frühe
Schwangerschaft

Anlaufstellen

1.

Die Frauenberatungsstelle bei häuslicher Gewalt (Freiburg)

Information und Beratung in allen Fällen von häuslicher Gewalt

Bietet Aufnahme ins Frauenhaus an



Beratung vor Ort



Beratung per Telefon

**FRAUEN
UND KINDER
SCHÜTZHAUS
FREIBURG E.V.**

Anlaufstellen

Fachberatungsstelle Yasemin in Stuttgart

2.

Beratung für Migrantinnen zwischen 12 und 27 Jahren

Beratung und Information zu den Themen Gewalt im Namen der „Ehre“, Zwangsverheiratung und weibliche Genitalbeschneidung/Genitalverstümmelung



Beratung vor Ort



Beratung online



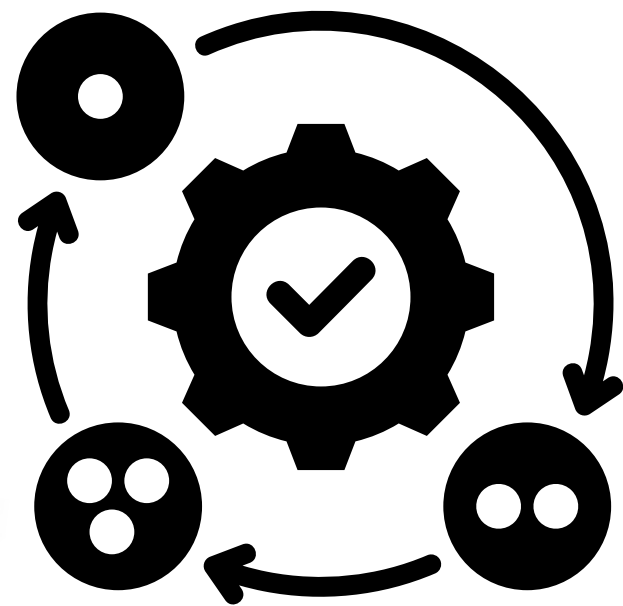
Beratung per Telefon



Anlaufstellen

Wohnprojekt Rosa Stuttgart

Raum für Junge Migrantinnen zwischen 16 und 21 Jahren



3 Phasen Modell
Anonyme Wohnung
Sichere Wohngruppe
Eigene Wohnung mit Unterstützung



Anlaufstellen

4.

Fachberatungsstelle SOLWODI

Beratung ist anonym, kostenlos und individuell

Möglichkeit, Frauen und ihre Kinder in sicheren Schutzhäusern unterzubringen

7 Schutzwohnungen mit

- 22 Plätzen für Frauen
- 9 Plätzen für Mutter mit Kind
- 6 Plätzen für Jugendliche



SOLWODI

Solidarity with women in distress

Solidarität mit Frauen in Not

“

Gesetze können nicht zur Vermeidung von
Zwangsheirat beitragen.

”

“

Wie kann Zwangsheirat vermieden bzw. das Ausmaß von Zwangsheirat reduziert werden?

”

Literaturverzeichnis

- Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten (2023). Deutsche heiraten in Kanada: Auskunftserteilung über ausländisches Recht. <https://bfaa.diplo.de/blob/2645752/72774c482c2204d0f5b742058eee8584/dhi-kanada-data.pdf>
- Bundesministerium der Justiz (2017). Gesetz zur Bekämpfung von Kinderehen. https://www.bmj.de/SharedDocs/Gesetzgebungsverfahren/DE/2017_Bekaempfung_Kinderehe.html
- Dr. Decker, Maria. SOLWODI FACHBERATUNGSSTELLE. <https://www.solwodi.de/seite/353221/fachberatungsstellen.html>
- Frauen- und Kinderschutzhaus Freiburg e.V. (2023). Frauen- und Kinderschutzhaus Freiburg/Frauen-Beratungsstelle bei häuslicher Gewalt. <https://www.frauenhaus-freiburg.de/>
- Hoffmann, Birgit. Fachberatungsstelle gegen Zwangsheirat: Mädchenhaus Bielefeld e.V. <https://www.zwangsheirat-nrw.de/die-folgen-der-zwangsheirat.html>
- Käßlinger, Klaus. Beratungsstelle YASEMIN. <https://www.eva-stuttgart.de/unsere-angebote/angebot/beratungsstelle-yasemin-1>
- Käßlinger, Klaus. Wohnprojekt ROSA. <https://www.eva-stuttgart.de/unsere-angebote/angebot/wohnprojekt-rosa>
- Maki, Markus (2023). Ehe und Scheidung in Frankreich. <https://www.anwalt.de/rechtstipps/ehe-und-scheidung-in-frankreich-213700.html>
- Odenthal, Normen (2023). Indiens komplexer Kampf gegen Kinderehen. <https://www.zdf.de/nachrichten/panorama/kinderehe-hochzeit-indien-100.html>
- Perdula, Jacqueline (2022). Zwangsheirat- was musst du wissen? <https://www.hopeforthefuture.at/de/zwangsheirat-was-du-wissen-musst/>
- Zentel, Karl-Otto. Zwangsheirat & Zwangsehe. <https://www.care.de/schwerpunkte/geschlechtergerechtigkeit/zwangsheirat/>

Literaturverzeichnis

- Statista GmbH (2024, April). Anzahl der polizeilich erfassten Fälle von Zwangsheirat in Deutschland von 2013 bis 2023. Statista. <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/309403/umfrage/polizeilich-erfasste-faelle-von-zwangsheirat-in-deutschland/>
- Charbonneau, Ninja (2023, März 7). Kinderehen weltweit: Die wichtigsten Fragen und Antworten. UNICEF. <https://www.unicef.de/informieren/aktuelles/blog/-/kinderehen-weltweit-fragen-und-antworten/274028>
- Kosog, Simone (2018, November 19). Kinderehe: Täglich werden 41.000 Kinder zwangsverheiratet. SOS-Kinderdörfer weltweit. <https://www.sos-kinderdoerfer.de/informieren/aktuelles/news/kinderehe-kinderrechte-tag-2018>
- Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin (2023, November 15). Ergebnisse der Umfrage des Berliner Arbeitskreises gegen Zwangsverheiratung zum Ausmaß von Zwangsverheiratungen in Berlin 2022. Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin. <https://www.berlin.de/ba-friedrichshain-kreuzberg/aktuelles/pressemitteilungen/2023/pressemitteilung.1385750.php>
- ZEIT ONLINE GmbH (2014, Juli 22). Unicef: Mehr als 700 Millionen Frauen sind zwangsverheiratet. ZEIT ONLINE. <https://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2014-07/unicef-zwangsheirat-genitalverstuemmelung>
- CARE Deutschland e.V. (n.d.). Zwangsheirat & Zwangsehe. CARE. https://www.care.de/schwerpunkte/geschlechtergerechtigkeit/zwangsheirat/?code=A1300&gad_source=1&gclid=CjwKCAjwxLKxBhA7EiwAXOOROM10MSFebNYmHLRJhg47ciolNvblAaa_nOMZBUamS9aVDH91nop3QBoC-ywQAvD_BwE

Literaturverzeichnis

- BMFSFJ, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (2022). Zwangsverheiratung bekämpfen – Betroffene wirksam schützen: Eine Handreichung für die Kinder- und Jugendhilfe (5. Aufl.). Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.
<https://www.bmfsfj.de/resource/blob/95582/a0207fbcdb93910dfbfab6c6be660da2/zwangsverheiratung-bekaempfen-betroffene-wirksam-schuetzen-data.pdf>
- Saleth, Stephanie; Bundel, Stephanie & Mätzke, Gabrina (2022). „Nein, ich will nicht!“: Zwangsverheiratung in Baden-Württemberg. GesellschaftsReport BW, 5(1), 2-27. <https://lb.boa-bw.de/frontdoor/deliver/index/docId/23686/file/R20221.pdf>
- Goll, Ulrich (2006). Zwangsverheiratung ächten, Opferrechte stärken, Opferschutz gewährleisten, Prävention & Dialog ausbauen!: Bericht der Fachkommission Zwangsheirat der Landesregierung Baden-Württemberg.
https://webarchiv.bundestag.de/archive/2008/0416/ausschuesse/a13/anhoerungen/anhoerung01/Stellungnahmen_13_Sitzung/091h_Bericht_der_Fachkommission.pdf
- Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie (n.d.). Gesetz zur Bekämpfung von Kinderehen. Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie.
[https://soziales.niedersachsen.de/startseite/kinder_jugend_amp_familie/landesjugendamt/newsletter_jin/newsletter_03_2017/gesetz-zur-bekaempfung-von-kinderehen-157585.html#:~:text=Unter%2018%20Jahren%20ist%20eine%20Eheschlie%C3%9Fung%20nicht%20\(mehr\)%20m%C3%B6glich.](https://soziales.niedersachsen.de/startseite/kinder_jugend_amp_familie/landesjugendamt/newsletter_jin/newsletter_03_2017/gesetz-zur-bekaempfung-von-kinderehen-157585.html#:~:text=Unter%2018%20Jahren%20ist%20eine%20Eheschlie%C3%9Fung%20nicht%20(mehr)%20m%C3%B6glich.)
- Plan International Deutschland e.V. (n.d.). Zwangsheirat jetzt stoppen. Plan International.
<https://www.plan.de/kinderschutz/zwangsheirat.html?sc=IDQ24100>

Abbildungsverzeichnis

- <https://www.unicef.de/informieren/aktuelles/presse/-/zwoelf-millionen-kinderehen-jaehrlich/331400>
- <https://www.istockphoto.com/de/foto/afrikanische-kinder-spielen-auf-der-schaukel-in-der-umgebung-gm465123508-58969814>
- <https://www.plan.de/kinderschutz/zwangsheirat.html?sc=IDQ24100>



Vielen
Dank!